

AGB der Hundeschule Talk2Dogs

Allgemeines

Diese AGB gelten uneingeschränkt für die Dienstleistungen der **Hundeschule Talk2Dogs**.

Für jeden teilnehmenden Hund muss eine gültige Haftpflichtversicherung abgeschlossen sein.

Hunde sind Lebewesen mit individuellen Charaktereigenschaften. Eine Erfolgsgarantie kann daher nicht gegeben werden, da der Erfolg vom Teilnehmer/Hund abhängt.

Das Lösen von der Leine, das Gestatten von Freilauf sowie das Zusammenführen von Hunden auf dem Übungsgelände bzw. auf dem zum Training vorgesehenen Gelände, ist nur nach ausdrücklicher Anweisung durch die Trainerin, den Trainer zulässig.

Belohnungen (Leckerchen, Spielzeug) dürfen nur dem eigenen Hund gegeben werden.

Läufige Hündinnen können nicht am Training teilnehmen – eine Rückerstattung der Kursgebühr ist nicht möglich.

Die **Hundeschule Talk2Dogs** behält sich das Recht vor, Hunde bei einem Kurs nicht zuzulassen, wenn der gebuchte Kurs nicht zum Hund passt. Das Wohl des Tieres steht an erster Stelle.

§ 1 VERTRAGSGEGENSTAND

Vertragsgegenstand sind Einzeltraining, Gruppenkurse, Seminare, Aktivitäten und Veranstaltungen für Hund und Halter.

Vor Vertragsbeginn besteht die Möglichkeit sich kostenlos zu den angebotenen Leistungen beraten zu lassen. Eine Erfolgsgarantie kann nicht gewährleistet werden, da der Erfolg der angebotenen Leistungen im Wesentlichen von der Arbeit des Hundehalters abhängt.

§ 2 TEILNAHMEVORAUSSETZUNG

An dem angebotenen Einzeltraining, Gruppenkursen, Seminaren, Aktivitäten und Veranstaltungen dürfen nur Hunde teilnehmen, die über einen vollständigen Impfschutz verfügen. Die Vorlage des Impfpasses wird zum Nachweis benötigt. Für jeden teilnehmenden Hund muss außerdem eine gültige Haftpflichtversicherung bestehen. Der Hund sollte in einem guten Gesundheitszustand sein. Erkrankungen sollten dem Trainer vor Kursbeginn mitgeteilt werden. Die **Hundeschule Talk2Dogs** behält sich vor, Teilnehmer oder Hunde, ohne Angaben von Gründen, abzulehnen.

§ 3 VERTRAG/ANMELDUNG

Eine Anmeldung kann über das Kontaktformular der Homepage, per Post, E-Mail, Facebook oder telefonisch erfolgen. Nach Eingang der Anmeldung erhält der Teilnehmer eine Anmeldebestätigung (mündlich/schriftlich). Die Anmeldung ist verbindlich.

§ 4 10er Karten

Diese Karten berechtigen den Inhaber zur Teilnahme an 10 Gruppenstunden. Ein Weiterverkauf der Karten ist nur nach vorheriger Absprache gestattet.

Bei Verdacht auf Missbrauch kann die Einlösung verweigert werden. Eine Auszahlung der 10er Karten bei Nichtnutzung ist nicht möglich. Die Karten sind ab Kaufdatum für vier Monate gültig (Ausnahme: 14tägig stattfindende Gruppenstunden = 6 Monate). Bei Nichtteilnahme ist eine Abmeldung spätestens 24 Stunden vor Beginn des Trainings erforderlich, ansonsten wird die Übungsstunde in Rechnung gestellt.

§ 5 GRUPPENUNTERRICHT

Unterricht in der Gruppe ist nicht dazu geeignet, individuell auf Problemverhalten (Schreckhaftigkeit, erhöhte Aggressivität gegen Artgenossen oder Menschen, unangemessenes Jagdverhalten, Phobien, Hyperaktivität, gesteigertes Appetenzverhalten. Stereotypien) eines einzelnen Hundes einzugehen.

Zeigt der Hund vor dem Besuch eines Gruppenunterrichts solch ein Problemverhalten, muss der Besitzer die Hundeschule darauf hinweisen.

Problemverhalten wird ausschließlich in Einzelstunden therapiert.

Ob parallel zu dem Einzelunterricht an einem Gruppentraining teilgenommen werden kann, liegt im Ermessen der Hundeschule. Erfolgen keine Absagen, geht die **Hundeschule Talk2Dogs** von einer Teilnahme aus. Absagen haben 24 Stunden vor dem Training zu erfolgen, ansonsten kostet es ein Kreuz auf der 10er Karte. Bei Absagen der Kursteilnehmerin/des Kursteilnehmers innerhalb eines festen Kurses wird diese Stunde nicht erstattet oder nachgeholt.

Seltene, beziehungsweise unregelmäßige Teilnahme am Gruppenunterricht geschieht auf eigene Verantwortung des Hundehalters. Um andere Teilnehmer am Gruppenunterricht nicht zu behindern, kann auf so entstandene Defizite keine Rücksicht genommen werden. Um den Anschluss an den Standard der Gruppe zu erlangen, empfiehlt die Hundeschule in solchen Fällen Einzelunterricht, der gesondert abgerechnet wird. (siehe Einzelunterricht)

Ausfall

Fester Kurs

Handelt es sich bei dem gebuchten Kurs um einen festen Kurs mit einer im Vorfeld festgelegten Anzahl von Stunden, sind diese auch so zu besuchen. Versäumte Stunden können nicht nachgeholt werden. Die Hundeschule behält sich vor, eine Stunde kurzfristig abzusagen. Der Termin kann von Seiten der Hundeschule als Ersatztermin

oder Onlinetraining angeboten werden.

Fortlaufende Kurse, Agility, Longieren, etc.)

Die Hundeschule behält sich das Recht vor, Termine aus triftigen Gründen (Wetterbedingungen, Krankheit, etc...) auch kurzfristig abzusagen.

§ 6 EINZELUNTERRICHT

Vor dem Einstieg in eine Hundegruppe (außer Welpengruppe) wird für jeden Teilnehmer eine Stunde Einzeltraining durchgeführt, um Grundsatzfragen zu besprechen. Einzelunterricht ist grundsätzlich nicht mit 10er Karten, Kursgebühren oder Vereinbarungen zu verrechnen, sondern werden gesondert berechnet.

Wird die Einzelstunde nicht 24 Stunden vorher vom Teilnehmer/der Teilnehmerin abgesagt, wird sie im vollen Umfang berechnet.

§7 GEBÜHREN UND KOSTEN

Kosten für Veranstaltungen und Kurse können im Vorfeld erfragt werden. Die Teilnahmegebühren sind vorab auf folgendes Konto zu überweisen oder bar zu Beginn des Kurses oder Seminars zu entrichten:

Kontoinhaber: Sonja Birkenmaier

Commerzbank Wesel, IBAN DE 43 3564 0064 0132 4276 04

Verwendungszweck: Name + Kurs

Im Falle des Rücktritts durch den Teilnehmer werden von der **Hundeschule Talk2Dogs** für bereits angefallene Aufwendungen/Erwerbsausfall nachstehende Stornierungskosten in Rechnung gestellt. Sie betragen in Abhängigkeit von der Rücktrittserklärung:

- bis zwei Wochen vor Beginn des Leistungstermins 30% der Teilnahmegebühr
- bis eine Woche vor Beginn des Leistungstermins 50% der Teilnahmegebühr
- ab einer Woche vor Beginn des Leistungstermins erfolgt keine Rückerstattung der Teilnahmegebühr

Eine Erstattung von Gebühren für nicht in Anspruch genommene Leistungen ist ausgeschlossen.

Die Gebühr wird nur erstattet, wenn die Veranstaltung durch die **Hundeschule Talk2Dogs** abgesagt wird und/oder die vertragliche Leistung ausbleibt. (Eine Erstattung zusätzlicher Kosten jeglicher Art (z.B. Übernachtung, Anfahrt, Dienstaussfall etc) erfolgt nicht.)

§6 HAFTUNG

Der / Die Teilnehmer/in haftet für die von sich und seinem / ihrem Hund verursachten Schäden.

Jede/r Teilnehmer/in verpflichtet sich, über eine Tierhalterhaftpflicht-Versicherung zu verfügen. Die **Hundeschule Talk2Dogs** ist nicht verpflichtet, sich auf die Geltendmachung ihrer Ansprüche gegenüber der Versicherung verweisen zu lassen.

Die Hundeschule übernimmt keinerlei Haftung für Personen-, Sach- oder Vermögensschäden, die durch die Anwendung der gezeigten Übungen entstehen sowie für Schäden/Verletzungen, die durch teilnehmende Hunde entstehen, ebenso Verletzungen die sich der eigene Hund bei Übungen zuzieht.

Jegliche Begleitpersonen sind durch den / die Teilnehmer/in von dem Haftungsausschluss in Kenntnis zu setzen.

Die Teilnahme oder der Besuch der Trainings- und Beratungsstunden erfolgt auf eigenes Risiko.

Minderjährige

Die Hundeschule übernimmt keinerlei Haftung und Aufsichtspflicht.

§7 MITWIRKUNGSPFLICHT

Jeder Teilnehmer / -in ist im Interesse eines reibungslosen Betriebs-/Veranstaltungsablaufes verpflichtet, den Weisungen des verantwortlichen Personals Folge zu leisten. Beanstandungen sind sofort, unter Angabe der Umstände, des Hergangs bzw. der entstandenen Schäden der Hundeschule Talk2Dogs mitzuteilen. Nach Beendigung des Leistungsanspruches sind jegliche Ansprüche ausgeschlossen. Die **Hundeschule Talk2Dogs** behält sich vor, bei ausbleibender Pünktlichkeit des / der Teilnehmer /-in, eine Teilnahme zu untersagen. Dieses gilt für Veranstaltungen bei denen die theoretische Grundlagenvermittlung elementarer Bestandteil der Veranstaltung ist. Eine Rückerstattung der Kosten erfolgt in diesem Fall nicht.

§8 FILM- UND TONAUFNAHMEN

Der Teilnehmer erklärt seine ausdrückliche Zustimmung zu einer Verwendung und Veröffentlichung von Film-/Fotoaufnahmen von sich und seinem Tier, welche während eines Seminars oder einer Veranstaltung erstellt wurden. Die **Hundeschule Talk2Dogs** verpflichtet sich, die Veröffentlichung von Film-/Fotoaufnahmen ausschließlich auf die inhaltliche Gestaltung von Fachpublikationen, Fachbüchern, Lehr- und Schulungsmaterialien zu beschränken. Der Teilnehmer verzichtet auf die Geltendmachung jeglicher Vergütung. Film-/Fotoaufnahmen durch Teilnehmer während eines Seminars oder einer Veranstaltung sind ausdrücklich nicht gestattet.

§9 UNWIRKSAMKEIT UND VORBEHALT

Die Unwirksamkeit einzelner Vertragsinhalte hat nicht die Unwirksamkeit des Vertrages zur Folge. Eine Berichtigung von Irrtümern, Druck- und Rechenfehlern bleibt nur **Hundeschule Talk2Dogs** vorbehalten.

§10 GERICHTSSTAND

Alle Rechtsansprüche, die sich aus einem bestehenden Vertrag ergeben, sind beim zuständigen Amtsgericht / Landgericht geltend zu machen. Gerichtsstand ist Wesel.